



"ENTSCHEIDUNGEN DER BUNDESPOLITIK HABEN UNMITTELBARE AUSWIRKUNGEN AUF UNSEREN ALLTAG VOR ORT."

Veröffentlicht am 16.09.2021 um 10:00 Uhr

Klimawandel, gleiche Bildung für alle Kinder, bezahlbarer Wohnraum, leistungsstarkes Gesundheitssystem, Schutz vor Gewalt und Verhinderung von Gewalttaten, Stärkung von Deutschland als Wirtschaftsstandort... es geht um viele zukunftsweisende Themen bei der Bundestagswahl am 26. September.



Weil sich die Entscheidungen der Bundespolitik unmittelbar auf unseren Alltag vor Ort auswirken, zählt bei der Bundestagswahl jede Stimme. / Foto: Gemeinde Stockelsdorf

Auch wenn in diesem Jahr keine Wahlbenachrichtigung zugestellt wurde, kann jeder Wahlberechtigte mit seinem Personalausweis im zuständigen Wahlbüro seine Stimme abgeben – darauf weist das Ordnungsamt der Gemeinde Stockelsdorf ausdrücklich hin.

Deshalb gilt: „Wählen gehen!“

Dazu rufen die Leiterin der Gemeindebücherei Stockelsdorf, Kathrin Brümmer, und die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Stockelsdorf, Gudrun Dietrich, alle Wahlberechtigten auf. Und weil sich viele von der Politik gesetzten Rahmenbedingungen auf das Leben von Frauen auswirken, sollte jede Frau ihr Wahlrecht nutzen.

„Es fängt an mit der Unterstützung von in Not geratenen schwangeren Frauen, es geht weiter mit dem Vorhandensein von angemessen bezahlten Hebammen und flächendeckenden Geburtsstationen, es geht um gleichwertige Bezahlung in sozialen und technischen Berufen und den Anstieg des Frauenanteils in naturwissenschaftlichen Berufen, um hochwertige Kinderbetreuung und Flexibilisierung und Familienfreundlichkeit im Arbeitsleben“, so Dietrich.

Wer seine Wahlentscheidung gut abwägen und begründen möchte, hat viele Möglichkeiten, sich im Vorwege über die Bundestagswahl 2021 zu informieren. „Sehr gut verständlich sind die Broschüren der Bundeszentrale für politische Bildung, die kostenlos vom Infotisch in der Bücherei und aus dem Rathaus mitgenommen werden können“, so Brümmer. „Und neben dem Rathaus steht unter dem Glasdach ein pinkfarbendes Infofahrrad, in dem die Broschüren ausliegen, so daß sich jeder rund um die Uhr bedienen kann.“

Zu Hause kann man sich bequem über den „Wahl-O-Mat“ der Bundeszentrale für politische Bildung und über „Wahltraut“ informieren. „Wahltraut“ arbeitet nach dem Vorbild des „Wahl-O-Mates“ und hat besonders Aspekte der Gleichstellungs-, Inklusions-, Antirassismus- und Menschenrechtspolitik im Blick. Ein unabhängiges, überparteiliches Gremium hat dafür 57 Wahlprüfsteine erarbeitet, und die Stellungnahmen der Bundestagsparteien werden transparent und wertfrei auf www.wahltraut.de wiedergegeben.

Erstwähler:innen und Personen, die ihr Wissen auffrischen möchten, finden auf www.wahl.bundesbots.de ein interaktives Informationsangebot zur Bundestagswahl im Chatformat. Auf www.frauenrat.de gibt es den Gleichstellungs-Check zur Bundestagswahl, und unter www.fidar.de wurden die Positionen der Parteien zu bestimmten Themen zusammengestellt.